Vorlesung Ingenieurinformatik

Lukas Arnold Simone Arnold Matthias Baitsch Marc Fehr Sebastian Seipel Florian Bagemihl Maik Poetzsch

2025-04-21

Table of contents

Preface

This is a Quarto book.

To learn more about Quarto books visit https://quarto.org/docs/books.

Part I w-python

Werkzeugbaustein Python



Bausteine Computergestützter Datenanalyse von Lukas Arnold, Simone Arnold, Florian Bagemihl, Matthias Baitsch, Marc Fehr, Maik Poetzsch und Sebastian Seipel. Werkzeugbaustein Python von Maik Poetzsch ist lizensiert unter CC BY 4.0. Das Werk ist abrufbar auf GitHub. Ausgenommen von der Lizenz sind alle Logos Dritter und anders gekennzeichneten Inhalte. 2025

Zitiervorschlag

Arnold, Lukas, Simone Arnold, Matthias Baitsch, Marc Fehr, Maik Poetzsch, und Sebastian Seipel. 2025. "Bausteine Computergestützter Datenanalyse. Werkzeugbaustein Python". https://github.com/bausteine-der-datenanalyse/w-python.

BibTeX-Vorlage

```
@misc{BCD-w-python-2025,
    title={Bausteine Computergestützter Datenanalyse. Werkzeugbaustein Python},
    author={Arnold, Lukas and Arnold, Simone and Baitsch, Matthias and Fehr, Marc and Poetzsch,
    year={2025},
    url={https://github.com/bausteine-der-datenanalyse/w-python}}
```

Voraussetzungen

Keine Voraussetzungen

Lernziele

In diesem Bausteine werden die Grundzüge der Programmierung mit Python vermittelt. In diesem Baustein lernen Sie ...

- Grundlagen des Programmierens
- Ausgaben in Python, Grundlegende Datentypen, FLusskontrolle

- die Dokumentation zu lesen und zu verwenden
- Module und Pakete laden

1 Einleitung: Datenanalyse mit Python



Figure 1.1: Logo der Programmiersprache Python

Python Logo von Python Software Foundation steht unter der GPLv3. Die Wort-Bild-Marke ist markenrechtlich geschützt: https://www.python.org/psf/trademarks/. Das Werk ist abrufbar auf wikimedia. 2008

2 Willkommen bei Python!

Python ist eine moderne Programmiersprache, die sich besonders gut für Einsteigerinnen und Einsteiger eignet. Sie ist leicht verständlich und wird in vielen Bereichen eingesetzt – von der Datenanalyse bis hin zur Webentwicklung.

In diesem Kurs lernen Sie Python Schritt für Schritt anhand praktischer Beispiele.

2.1 Lernziele dieses Kapitels

Am Ende dieses Kapitels können Sie: - einfache Python-Programme schreiben, - Text auf dem Bildschirm ausgeben, - erste Variablen definieren und verwenden.

2.2 Ihr erstes Programm

Die ersten Schritte in einer neuen Programmiersprache sind immer die gleichen. WIr lassen uns die Worte 'Hello World' ausgeben. Dazu nutzen wir den print-Befehl print(...):

```
print("Hallo Welt!")
```

Hallo Welt!

Was passiert hier? - print(...) ist eine sogenannte Funktion, die etwas auf dem Bildschirm ausgibt. - Der Text "Hello World!" wird angezeigt. - Texte (auch "Strings" genannt) stehen immer in Anführungszeichen.

2.3 Variablen – Namen für Werte

Variablen sind wie beschriftete Schubladen: Sie speichern Informationen unter einem Namen.

```
name = "Frau Müller"
alter = 32
```

Sie können diese Variablen verwenden, um dynamische Ausgaben zu erzeugen:

```
print(name + " ist " + str(alter) + " Jahre alt.")
```

Frau Müller ist 32 Jahre alt.

Zu beachten ist hier, dass sie versuchen sowohl eine Zahl, als auch Text auszugeben. Daher müssen wir mit der Funktion 'str()' die Zahl in Text umwandeln.

🕊 Aufgabe: Begrüßung mit Alter

Schreiben Sie ein Programm, das Sie mit Ihrem Namen begrüßt:

Hallo Frau Müller!

Tipp: In Python können Sie Texte mit + zusammenfügen. Denken Sie daran, dass Strings in Anführungszeichen stehen müssen.

```
Lösung

mein_name = "Ihr Name hier"

print("Hallo " + mein_name + "!")

Hallo Ihr Name hier!
```

Erweitern Sie Ihr Programm so, dass es eine Begrüßung inklusive Alter ausgibt:

Hallo Frau Müller!
Sie sind 32 Jahre alt.

Tipp: Verwenden Sie
 ${\tt print(...)}$ mehrmals oder fügen Sie Texte zusammen.

```
Lösung

name = "Frau Müller"
alter = 32

print("Hallo " + name + "!")
print("Sie sind " + str(alter) + " Jahre alt.")

Hallo Frau Müller!
Sie sind 32 Jahre alt.
```

3 Einführung: Datentypen verstehen

3.1 Lernziele dieses Kapitels

Am Ende dieses Kapitels können Sie: - die wichtigsten Datentypen unterscheiden, - mit Zahlen und Texten rechnen bzw. arbeiten, - einfache Berechnungen und Ausgaben erstellen.

3.2 Einleitung

In Python gibt es verschiedene **Datentypen**. Diese beschreiben, **welche Art von Daten** Sie in Variablen speichern. Das ist wichtig, weil viele Operationen – wie zum Beispiel + – je nach Datentyp etwas anderes bedeuten:

- + bei Zahlen bedeutet Addition,
- + bei Text bedeutet **Zusammenfügen** (Konkatenation).

Bevor wir also mit komplexeren Programmen arbeiten, sollten wir verstehen, welche Datentypen es gibt und wie man mit ihnen umgeht.

3.3 Die wichtigsten Datentypen

Hier sind die grundlegenden Datentypen in Python:

	Typ Beisp	piel Bedeutung
int	10	Ganze Zahl
float	3.14	Kommazahl
str	"Hallo"	Text (String)
bool	${\tt True},{\tt False}$	Wahrheitswert (Ja/Nein)

Sie können den Typ einer Variable mit der Funktion type (...) herausfinden:

```
wert = 42
print(type(wert)) # Ausgabe: <class 'int'>
<class 'int'>
```

3.4 Unterschiede zwischen int und float

In Python unterscheidet man zwischen ganzen Zahlen (int) und Kommazahlen (float):

- int steht für "integer" also ganze Zahlen wie 1, 0, –10
- float steht für "floating point number" also Zahlen mit Dezimalstellen wie 3.14, 0.5, –2.0

```
a = 10  # int
b = 2.5  # float

print("a:", a, "| Typ:", type(a))
print("b:", b, "| Typ:", type(b))

a: 10 | Typ: <class 'int'>
```

```
a: 10 | Typ: <class 'int'>
b: 2.5 | Typ: <class 'float'>
```

Die Unterscheidung ist wichtig: Manche Rechenoperationen verhalten sich je nach Datentyp leicht unterschiedlich.

3.5 Was sind Booleans (bool)?

Ein Boolean ist ein Wahrheitswert: Er kann nur zwei Zustände annehmen:

- True (wahr)
- False (falsch)

Solche Werte begegnen uns zum Beispiel bei Fragen wie:

- Ist die Temperatur über 30 °C?
- Hat die Datei einen bestimmten Namen?
- Ist die Liste leer?

```
ist_sonnig = True
hat_regenschirm = False

print("Sonnig:", ist_sonnig)
print("Regenschirm dabei?", hat_regenschirm)
print("Typ von 'ist_sonnig':", type(ist_sonnig))
```

```
Sonnig: True
Regenschirm dabei? False
Typ von 'ist_sonnig': <class 'bool'>
```

Booleans werden besonders in **Bedingungen** und **Vergleichen** verwendet, was Sie in Kapitel 4 genauer kennenlernen.

3.6 Rechnen mit Zahlen

Python kann wie ein Taschenrechner verwendet werden:

```
Operator Beschreibung
+, - Addition / Subtraktion
*, / Multiplikation / Division
//, % Ganzzahlige Division / Rest
** Potenzieren
```

```
a = 10
b = 3

print("Addition:", a + b)
print("Subtraktion:", a - b)
print("Multiplikation:", a * b)
print("Potenzieren", a**b)
print("Division:", a / b)
print("Ganzzahlige Division:", a // b)
print("Division mit Rest:", a % b)
```

Addition: 13 Subtraktion: 7 Multiplikation: 30 Potenzieren 1000

// bedeutet: Ganzzahldivision, das Ergebnis wird abgerundet. Alternativ gibt es auch %. Hier wird eine Ganzzahldivision durchgeführt und der Rest ausgegeben.

3.7 Arbeiten mit Text

Texte (Strings) können miteinander kombiniert werden:

```
vorname = "Anna"
nachname = "Beispiel"
print("Willkommen, " + vorname + " " + nachname + "!")
```

Willkommen, Anna Beispiel!

Wenn Sie Text und Zahlen kombinieren wollen, müssen Sie die Zahl in einen String umwandeln:

```
punkte = 95
print("Sie haben " + str(punkte) + " Punkte erreicht.")
```

Sie haben 95 Punkte erreicht.

3.8 Umwandlung von Datentypen (Typecasting)

Manchmal müssen Sie einen Wert von einem Datentyp in einen anderen umwandeln – z.B. eine Zahl in einen Text (String), damit sie ausgegeben werden kann.

Das nennt man **Typecasting**. Hier sind die wichtigsten Funktionen dafür:

```
\begin{tabular}{lll} \hline Funktion & Beschreibung & Beispiel \\ \hline str(...) & Zahl \to Text & str(42) \to "42" \\ \hline int(...) & Text/Zahl \to ganze Zahl & int("10") \to 10 \\ \hline float(...) & Text/Zahl \to Kommazahl & float("3.14") \to 3.14 \\ \hline \end{tabular}
```

```
# Beispiel: Zahl als Text anzeigen
punkte = 100
print("Sie haben " + str(punkte) + " Punkte.")

# Beispiel: String in Zahl umwandeln und berechnen
eingabe = "3.5"
wert = float(eingabe) * 2
print("Doppelt so viel:", wert)
```

Sie haben 100 Punkte. Doppelt so viel: 7.0

Achten Sie beim Umwandeln darauf, dass der Inhalt auch wirklich passt – int ("abc") führt zu einem Fehler.

```
Aufgabe: Alter in Tagen

Berechnen Sie, wie alt eine Person in Tagen ist.

alter_jahre = 32
tage = alter_jahre * 365
print("Sie sind ungefähr " + str(tage) + " Tage alt.")

Sie sind ungefähr 11680 Tage alt.

Tipp: Denken Sie an die Umwandlung in einen String, wenn Sie die Zahl ausgeben möchten.
```

```
Lösung

alter = 32
tage = alter * 365
print("Sie sind ungefähr " + str(tage) + " Tage alt.")

Sie sind ungefähr 11680 Tage alt.
```

4 Einführung: Entscheidungen und Wiederholungen

Programme müssen oft Entscheidungen treffen – zum Beispiel abhängig von einer Benutzereingabe oder einem bestimmten Wert. Ebenso müssen bestimmte Aktionen mehrfach durchgeführt werden.

Dafür gibt es zwei zentrale Elemente in Python:

• Kontrollstrukturen: if, elif, else

• Schleifen: while und for

4.1 Lernziele dieses Kapitels

Am Ende dieses Kapitels können Sie: - Bedingungen formulieren und mit if, elif, else nutzen, - Vergleichsoperatoren verwenden (==, <, !=, ...), - Wiederholungen mit while und for umsetzen.

4.2 Bedingungen mit if, elif, else

```
alter = 17

if alter >= 18:
    print("Sie sind volljährig.")

else:
    print("Sie sind minderjährig.")
```

Sie sind minderjährig.

Mehrere Fälle unterscheiden:

```
note = 2.3

if note <= 1.5:
    print("Sehr gut")
elif note <= 2.5:
    print("Gut")
elif note <= 3.5:
    print("Befriedigend")
else:
    print("Ausreichend oder schlechter")</pre>
```

Gut

4.3 Vergleichsoperatoren

Ausdr	uck Bedeutung
a == b	gleich
a != b	ungleich
a < b	kleiner als
a > b	größer als
a <= b	kleiner oder gleich
a >= b	größer oder gleich

4.4 Wiederholungen mit while

```
zähler = 0
while zähler < 5:
    print("Zähler ist:", zähler)
    zähler += 1</pre>
```

```
Zähler ist: 0
Zähler ist: 1
Zähler ist: 2
Zähler ist: 3
Zähler ist: 4
```

Achten Sie auf eine Abbruchbedingung – sonst läuft die Schleife endlos!

4.5 Schleifen mit for und range(...)

Wenn Sie eine Schleife **genau eine bestimmte Anzahl von Malen** durchlaufen möchten, nutzen Sie for mit range(...):

```
for i in range(5):
    print("Durchlauf:", i)

Durchlauf: 0
Durchlauf: 1
Durchlauf: 2
Durchlauf: 3
Durchlauf: 4

Start- und Endwert festlegen:

for i in range(1, 6):
    print(i)
```

4.6 Was macht range(...) genau?

Die Funktion range(...) erzeugt eine Abfolge von Zahlen, über die Sie mit einer for-Schleife iterieren können.

4.6.1 Varianten:

```
range(5)
 ergibt: 0, 1, 2, 3, 4 (startet bei 0, endet vor 5)
range(2, 6)
 ergibt: 2, 3, 4, 5 (startet bei 2, endet \mathbf{vor} 6)
range(1, 10, 2)
 ergibt: 1, 3, 5, 7, 9 (Schrittweite = 2)
 range(...) erzeugt keine echte Liste, sondern ein sogenanntes "range-Objekt", das wie eine
Liste verwendet werden kann.
      Aufgabe: Zähle von 1 bis 10
  Nutzen Sie eine for-Schleife, um die Zahlen von 1 bis 10 auszugeben.
    Lösung
    for i in range(1, 11):
         print(i)
    1
    2
    3
    4
    5
    6
    7
    8
    9
    10
```

• Aufgabe: Gerade Zahlen ausgeben

Geben Sie alle geraden Zahlen von 0 bis 20 aus. Tipp: Eine Zahl ist gerade, wenn zahl % 2 == 0.

```
Lösung

for zahl in range(0, 21):
    if zahl % 2 == 0:
        print(zahl)

0
2
4
6
8
10
12
14
16
18
20
```

5 Kapitel 4 – Listen und Iteration

6 Einführung: Mehrere Werte speichern

Bisher haben Sie einzelne Werte in Variablen gespeichert. Doch was, wenn Sie eine ganze Reihe von Zahlen, Namen oder Werten auf einmal speichern möchten?

Dafür gibt es in Python **Listen**. In diesem Kapitel lernen Sie außerdem, wie man mit for-Schleifen über Listen iteriert.

6.1 Was ist eine Liste?

Eine Liste ist eine geordnete Sammlung von Werten.

```
namen = ["Ali", "Bente", "Carlos"]
noten = [1.7, 2.3, 1.3, 2.0]
```

Auf Elemente greifen Sie mit eckigen Klammern zu:

```
print(namen[0]) # erstes Element
print(noten[-1]) # letztes Element
```

Ali 2.0

6.2 Teile aus Listen ausschneiden – Slicing

Mit dem sogenannten Slicing können Sie gezielt Ausschnitte aus einer Liste entnehmen. Dabei geben Sie an, wo der Ausschnitt beginnt und wo er endet (der Endwert wird nicht mehr mitgenommen):

```
zahlen = [10, 20, 30, 40, 50, 60]
print(zahlen[1:4]) # Ausgabe: [20, 30, 40]
```

[20, 30, 40]

6.2.1 Syntax: liste[start:stop]

- start: Index, bei dem das Slicing beginnt (inklusive)
- stop: Index, an dem es endet (exklusive)
- Der Startwert kann auch weggelassen werden: $[:3] \rightarrow \text{erstes bis drittes Element}$
- Ebenso der Endwert: [3:] \rightarrow ab dem vierten Element bis zum Ende
- Ganze Kopie: [:]

```
print(zahlen[:3]) # [10, 20, 30]
print(zahlen[3:]) # [40, 50, 60]
print(zahlen[:]) # vollständige Kopie
```

```
[10, 20, 30]
[40, 50, 60]
[10, 20, 30, 40, 50, 60]
```

Sie können auch mit negativen Indizes arbeiten (-1 ist das letzte Element):

```
print(zahlen[-3:]) # [40, 50, 60]
[40, 50, 60]
```

6.3 Über Listen iterieren

Mit einer for-Schleife können Sie über jedes Element in einer Liste iterieren:

```
namen = ["Ali", "Bente", "Carlos"]

for name in namen:
    print("Hallo", name + "!")
```